



Restaurant **Heimat**

Gastfreundschaft mit Tradition
Steinmürlistrasse 66, 8953 Dietikon
Tel. 044 740 83 47, info@restaurantheimat.ch
www.restaurantheimat.ch

Österreichischer Spezialitäten

Pizgauer Käs-Pressknödelsuppe (Speckknödel mit Käse gefüllt)	6.80/8.80
Häuptlersalat mit Speck -Kopfsalat mit Speck	10.50
Feldsalat (Nüsslisalat) mit gebackenen Champignons Sauce Tartare	14.50
Leberknödelsuppe hausgemacht	6.80/ 8.80

Hauptgerichte

Steirisches Wurzelfleisch	
Vorderes grosses heisses Wädli (800g)mit Gemüsestreifen und frischem Kren (Meerrettich)	
Rahmerdäpfel (Kartoffeln)	21.50
Wädli vom Grill mit Rösterdäpfel	22.50
Wiener Kalbsrahmgulasch	Etwas kleinere Portion 20.00
Semmelknödel oder Eiernockerl und Kleiner Salat	24.50
Österreichischer Nationalgericht	
Grosses Wienerschnitzel (Kalbsschnitzel 180g paniert dünn geklopft) mit lauwarmen Kartoffelsalat	Etwas kleinere Portion 31.00 35.50
Salzburger Cordon bleu	
Schweinscordon bleu gefüllt mit Zwetschgen und Käse & Rösterdäpfel	34.50
Tiroler Rehschnitzel	
An einer feinen Preiselbeersauce mit Semmelknödel oder Eiernockerl & Blaukraut	38.50
Kärntner Fischteller	
Forellenfilet gebraten an einer feinen Kürbis-Hollandaise-Sauce, Gmüesereis	26.50
Vegetarisch – Voralberger –	
Kasnockn (Käsespätzli) mit Champignons und Zwiebeln, Gemischter Salat	20.50

Weine



Blauer Zweigelt Sepp Moser	Fl 50cl Glas 1 dl	26.50 6.20
Zweigelt Reserve, Sepp Moser	Fl 75cl	48.00
Apetlon im Burgenland Österreich – 2006 und 2008 Dunkel leuchtender Granat. Töne von Dörrfrüchten treten hervor. Im Mund ausgesprochen warm wirkend. Ausgedehnter Finish, geschliffene Eleganz.		
St. Laurent vom Steinfeld	Fl 75cl	44.50
Johanneshof, Reinisch Thermenregion - 2005 Aromen von Waldbeeren, breitgefächerte Aromatik, feingliedrig im Gaumen mit sehr weichen Tanninen, lang anhaltender Abgang		

Nachspeisen

Leo's Kaiserschmarrn	
12.50	
mit 1 Glas Milch	
Wiener-Eiskaffee	
9.00	
Feine Zwetschgen und Marillenknödel mit Vanillesauce	
10.80	
„nur 1 Knödel mit Vanillesauce“	6.00
Kaffee Maria-Theresia Grand Marnier, Obers (Schlagrahm)	
7.50	

Was ist die größte Orgel der Welt?
Österreich! Über sieben Millionen Pfeifen.

Wie wurde das Jodeln erfunden?
Zwei Japaner waren auf einer Bergtour. Plötzlich fällt ihr Radio
in eine Schlucht. Sagt der eine Japaner: "Holidiladio odel
Holdudiladio?"

In Österreich treten gehäuft Briefbombenattentate auf.
Allerdings nimmt die Zahl der tödlich verletzten Täter immer
weiter zu. Woran mag das liegen?
Sie schicken die Briefbomben per Fax.

Eine österreichische Baufirma hatte einen neuen Handlanger
eingestellt. An seinem ersten Arbeitstag sah der Chef wie er
einen Nagel aus der Schachtel nahm, den Nagel betrachtete
und ihn dann fortwarf. Er nahm den nächsten Nagel aus der
Schachtel und schlug ihn ein. Die nächsten beiden warf er fort,
dann schlug er drei Nägel ein, usw. Der Chef sah eine Weile
zu, und dann sagte er: "Franz! Was machst Du? Das sind alles neue
Nägel. Warum wirfst Du die Hälfte davon weg?"
Franz antwortete: "Ich weiß, daß dies neue Nägel sind. Aber einige davon
zeigen in die falsche Richtung."
Da wurde der Chef zornig und rief: "Du Idiot! Die sind doch für die andere
Seite des Hauses!"

Ein Mann sah in der Zeitung Werbung für eine Kreuzfahrt für
nur 49 Dollar. Man mußte nur eine bestimmte Adresse
aufsuchen und sofort bezahlen.
Der Mann ging zu dieser Adresse, bezahlte und bekam einen
Schlag auf den Kopf, der ihn bewußtlos schlug.
Als er wieder erwachte, war er an ein Brett gebunden und
schwamm den Fluß hinunter. Er bemerkte neben sich einen
Österreicher, der sich in der gleichen Situation befand.
Bevor er etwas sagen konnte, sagte der Österreicher: "Ich
hoffe wenigstens, daß dieses Jahr Erfrischungen serviert
werden."

Der österreichische Regierungschef besuchte den Schweizer
Bundesratspräsidenten, um sich über all diese Österreicher-
Witze zu beschweren, die man sich in der Schweiz erzählt.
"Man könnte auf die Idee kommen, alle Österreicher seien
dumm," sagte er. "Du solltest das nicht so ernst nehmen,"
antwortete der Bundesratspräsident, "Es handelt sich ja nur um
Witze und nicht um Tatsachen. Und es gibt auch dumme
Schweizer. Ich werde Dir das gleich beweisen."
Er ging zu seinem Chauffeur und sagte: "Fahren Sie bitte zu
mir nach Hause und sehen sie nach, ob ich dort bin."
Der Chauffeur machte sich sogleich auf den Weg.

"Der ist wirklich strohduhm," sagte der österreichische
Regierungschef. "Da ist doch eine Telefonkabine. Es wäre
doch viel einfacher gewesen anzurufen."

In Österreich wurde die Helmpflicht abgeschafft. Jetzt müssen
alle Pudelmützen tragen.
Grund: In einem empirischen Test ließ man von einem hohen
Turm zuerst einen Helm runterfallen, dann eine Pudelmütze.
Ergebnis: Helm kaputt, Pudelmütze ganz.

Was ist der Unterschied zwischen 'gratis' und 'vergebens'?
In den meisten Ländern gehen die Kinder gratis zur Schule. In
Österreich gehen sie vergebens.

Deutscher Urlaubsgast zum Bergbauer:
"Wie heisst'n der Berch da drübe?"
Bauer: "Wölcherna denn?"
Gast: "Danke schön..."

Kommt ein Mann in die Bank, hält sich eine Pistole an die
Schläfe und schreit: "Geld her, das ist ein Überfall!"
Darauf der Kassierer: "Ich nehme an, Sie wollen Schillinge?"

In Österreich werden Stromleitungen über Land verlegt. Kommt
ein Österreicher am Ort des Geschehens vorbei, kichert, geht
weiter.
Kommt der zweite vorbei, lacht, geht weiter.
Der dritte kommt, bleibt stehen und lacht schallend - er kriegt
sich gleich gar nicht mehr ein. Da fragt ihn einer der Arbeiter,
was denn daran so komisch sei.
"Naja", sagt er prustend, "ihr hängt den Zaun so hoch, daß alle
Kühe unten durch laufen..."

Kommt ein Österreicher in einen Baumarkt:
"Bittschön, I hätt gern an fuemfer un an dreier Bohrer, i wüh a
ochter Loch boahn."
Antwort des Verkäufers: "Nehmen's doch zwa vierer, na
brauchen's net umspannen..."

Treffen sich zwei Österreicher. Fragt der eine: "Und? Host den
Führerschein jetzt?" Sagt der andere: "Na, durchgfoln bin i."
Fragt der andere zurück: "Wie host denn dös gschofft?" Sagt
der erste: "Jo, i bin an aan Kreisel kemma, do war a Schild
gschdandn 30!" "Jo und?" "Do bin i 30 Moal ummedum gfohrn."
"Jo, und dann?" "Bin i durchgfoln." Sagt der erste: "Host dich
verzöhlt?"